

RS Vwgh 1990/8/29 89/02/0208

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.08.1990

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

KFG 1967 §101 Abs1 lit a idF 1982/362;

KFG 1967 §103 Abs1 idF 1982/362 ;

KFG 1967 §104 Abs9 idF 1977/615;

KFG 1967 §2 Z10 idF 1977/615;

KFG 1967 §2 Z30 idF 1977/615;

KFG 1967 §4 Abs7 idF 1971/285;

VStG §22 Abs1;

VStG §44a lit a;

VStG §44a lit b;

VStG §44a Z1;

Rechtssatz

Das Gesetz hat dem Zulassungsbesitzer die Verpflichtung zur Einhaltung des jeweils für Kraftwagen und Anhänger festgelegten Gesamtgewichtes gesondert auferlegt (Hinweis E 22.2.1989, 88/03/0054). Dies gilt auch für Sattelmotorfahrzeuge (Hinweis E 9.5.1990, 89/02/0160). Das Tatbild des § 104 Abs 9 KFG ist von demjenigen des § 101 Abs 1 lit a KFG und des § 103 Abs 1 KFG verschieden.

Schlagworte

"Die als erwiesen angenommene Tat" Begriff Tatbild Beschreibung (siehe auch Umfang der Konkretisierung)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1989020208.X05

Im RIS seit

02.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

03.09.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at